

In diesem [Beitrag](#) hat Tobias Riegel die Beratung im Deutschen Bundestag über Anträge für eine allgemeine Impfpflicht kommentiert. Die „bizarren Standpunkte der Impf-Enthusiasten“ würden in dem Vorwurf münden, die Gegner der Corona-Maßnahmen seien an den Folgen der Corona-Maßnahmen schuld. Das „erschreckende Niveau dieser Diskussion“ ist am Beispiel des Redebeitrags der Grünen Emilia Fester gezeigt worden. Abschließend wird u.a. gefordert, dass die verantwortlichen Politiker „endlich(!) die Corona-Risiko-Gruppen wirkungsvoll (und würdig)“ schützen und dass „Kinder endlich aus der von den Erwachsenen ‚Schutz‘ genannten Drangsalierung entlassen“ werden. Wir danken für die E-Mails. Es folgt nun eine Auswahl der Leserbriefe. Zusammengestellt von **Christian Reimann**.

1. Leserbrief

Sehr geehrtes Redaktionsteam der Nachdenkseiten,

Nach der bemerkenswerten Rede der jungen Bundestagsabgeordneten Emilia Fester gab es sowohl Zuspruch als auch hasserfüllte Kritik. Mich selbst hat das große Unwissen und die völlige Ignoranz von wissenschaftlichen Fakten sowie der zutage tretende Egoismus tief erschüttert. Daher habe ich einen Brief an Frau Fester verfasst, den ich gerne auch als offenen Brief veröffentlichen würde. Der Brief ist respektvoll, persönlich und doch sachlich, ganz bewusst ist er - im Gegensatz zur Rede von Frau Fester - frei von Ironie, Polemik, Hass und Hetze.

Mit herzlichen Grüßen L. R.

Hier folgt der [Brief an Emilia Fester \[PDF\]](#)

2. Leserbrief

Sehr geschätzter Tobias Riegel,

vielen lieben Dank für diesen Beitrag/Kommentar!

Ich frage mich nicht nur wie es eine so lebenserfahrene Frau wie Emilia Fester in den Bundestag schafft, sondern auch darüber hinaus wie manche Menschen es in derartige Positionen schaffen wie z.B. Grünen-Chefin [Ricarda Lang](#), Außenministerin [Annalena Baerbock](#), Gesundheitsminister Karl Lauterbach (Ungeimpfte nehmen ganz Deutschland in

Geiselhaft!), Bundeskanzler Olaf Scholz (CumEx-Skandal) oder Fraktionschef Friedrich Merz (BlackRock), um vorbei an den Bedürfnissen von über 80.000.000 Menschen (die diese fürstlich bezahlen) Entscheidungen zu treffen?

Meine Meinung dazu ist, dass eine meines Erachtens mehrheitlich politisch unmündige/hirntote (entpolitisierte) Bevölkerung genau das bekommt was sie verdient – das heißt auch, den (neuen) Faschismus nicht mehr zu erkennen wenn er – bis zur Unkenntlichkeit verkleidet – mit einem Stetoskop um den Hals und einem PCR-Test in der Tasche vor einem steht und um Einlass bittet!

Hier muss man m.E. ganz von vorne beginnen! Wie wäre es z.B. mit einem [Zeichentrickfilm](#) unter der Regie von Dietrich Bonhoeffer.

Herzliche Grüße
Andreas Rommel

3. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Riegel,

das, was die 23-jährige Grüne da in punkto Ungeimpfte im Bundestag abgeliefert hat, ist lupenreiner Hate-Speech, genau das, wogegen sie selbstverständlich sofort zu Felde ziehen würde, wenn “Nazis” so etwas gegen Andersdenkende im Internet verbreiten würden.

Dass die Maßlosigkeit und schlichte Dummheit der Coronabekämpfung ein Ausflug in den Totalitarismus war, zeigt sich paradoxerweise am ideologischen Erfolg bei jungen Leuten, die auf der Suche nach idealistischer Identifikation massenhaft als Überzeugungstäter wie die grüne Abgeordnete unterwegs waren und sind.

Wo sonst bekommt man als junger Mensch die Gelegenheit, sich mit Hilfe einer voraussetzungslosen Reinheitsideologie dem Rest der Menschheit als Avantgarde überlegen zu fühlen und ihm vorzuschreiben, wie er sein Leben zu führen hat?

Gab es im 3. Reich unter Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen überzeugte Anhänger der nationalsozialistischen Obrigkeit und ihrer “Volksgemeinschaft”?

Wenn die deutsche Gesellschaft nach dem 2. Weltkrieg angeblich “entnazifiziert” wurde: Wer hilft Leuten wie der grünen Abgeordneten zurück ins normale Leben? Ich fürchte

niemand.

MfG
EJ

4. Leserbrief

Lieber Herr Riegel,

das verlinkte Video ist einfach nur zum Fremdschämen. Und wenn ich dann noch bedenke, daß es Menschen meiner Generation waren, die Kinder wie Frau Fester aufgezogen haben, wird das Schamgefühl sogar noch stärker.

Frau Fester ist der beste Beweis dafür, daß das Virus inzwischen weit mehr Menschen mental als körperlich geschädigt hat.

Und wenn ich andere Mitglieder des "hohen Hauses" die Impfpflicht wider jeder wissenschaftlichen Erkenntnis vehement verteidigen höre, so weiß ich sofort, wer Angst um die Dividende des eigenen Aktienpaketes hat, sollte das Impf-Abo (alias Impfpflicht) nicht eingeführt werden.

Mit freundlichen Grüßen,
Wolfgang Klein

5. Leserbrief

Hallo lieber Tobias Riegel, liebe Redaktion,

die Rede ist eines von vielen Zeichen für den intellektuellen Niedergang im Bundestag und der Gesellschaft. Weinerliche und selbstmitleidige Zivilisationsdemenz sowie Wohlstandsverwahrlosung triefen aus jedem Wort. Das Ganze wird gewürzt mit Wissenschafts- und Faktenferne in XXL. Allein schon der Glaube, dass Antikörper in der Blutbahn die Reproduktion der Viren auf den Schleimhäuten, weit weg von der Blutbahn, auch nur einen nennenswerten Einfluss haben können, ist ein Produkt massiver, langjähriger und nachhaltiger Bildungsverweigerung und (maßnahmenbedingter?)

Schulvermeidung. War der Biologie-Unterricht immer am Freitag? Schädigt Hüpfen das Gehirn? Kann der Fernunterricht den Präsenzunterricht überhaupt ersetzen?

Es gibt nun mal Menschen, die gehört nicht in den Bundestag. Deren vorgewiesenen Bildungsabschlüsse gehören überprüft und eingezogen. Diese Menschen soll dann erst mal einen Hauptschul- oder für sie erreichbaren Abschluss nachholen. Eine MPU wäre für alle Menschen, die ihr passives Wahlrecht wahrnehmen, durchaus wünschenswert, um solche Totalausfälle schon im Vorfeld zu vermeiden.

Keep Calm and COVID on

—

Uwe Borchert

6. Leserbrief

Sehr geehrter Herr Riegel,

danke für Ihren guten Artikel, der traurig und beängstigend ist was das politische Personal betrifft. Coronawahn, Maskenwahn, Impfwahn, Russenwahn, was kommt als nächstes?

Nach all den Lügen, nur der letzten zwei Jahre, kann man schon fast darauf Wetten, das den Politikern auch bei einer zu hundert Prozent "geimpften" Bevölkerung irgendetwas einfällt, weswegen die "Freiheit" auch weiterhin verschoben werden muss.

Ich kenne inzwischen persönlich Menschen die erst nach der "Impfung" an Corona erkrankten, vorher nicht.

Ich kenne inzwischen persönlich auch Menschen die bei allen drei Spritzen Nebenwirkungen hatten und einige haben auch immer noch welche.

<https://multipolar-magazin.de/artikel/ein-sicherheitssignal-wird-ignoriert>

<https://multipolar-magazin.de/artikel/impfung-schadet-jugendlichen>

<https://multipolar-magazin.de/artikel/faktencheck-impfpflicht-entwurf>

Mit freundlichen Grüßen

A.H.

7. Leserbrief

Hallo NDS. Immer sehen woher sie kommen Dazu ein Zitat aus Wikipedia
Ihr Vater Florian Brandhorst ist Schauspieler und Chorleiter, ihre Mutter Andrea Fester ebenfalls Schauspielerin und Co-Leiterin des Theaterpädagogischen Zentrums Hildesheim. ... Sie arbeitete als freischaffende Regieassistentin im Kinder- und Jugendtheater. Von 2018 bis 2019 arbeitete sie als Regieassistentin und Stage-Hand am Jungen Schauspielhaus Hamburg.

Die Rede war von A-Z eine Inszenierung und genauso unecht wie die Dame selbst.

Von unserem Leser S.G.

8. Leserbrief

Liebes NDS-Team,

man sollte sich vor Augen führen, dass die allgemeine Impfpflicht sicherlich eine bereits im Vorfeld beschlossene Sache ist. Vorausgehende Debatten im Bundestag sind nur Theater für die Öffentlichkeit um den Anschein zu erwecken, dass es in diesem Land noch demokratisch zugehen würde und es noch eine ernstzunehmende Opposition geben würde. Das wurde doch schon Monate zuvor in irgendwelchen geheimen Ausschüssen beschlossen.

Die Rede von dieser jungen Hetzerin der grünen Partei ist da nur eine konsequente Fortführung dieser immer autoritär wirkenden Regierung, die ohne parlamentarische Mitbestimmung über Nacht 100 Milliarden Euro für die militärische Rüstung ausgeben kann, während die selbe Regierung bei HartzIV- & Grundsicherungsempfänger trotz Inflation und steigenden Lebenshaltungskosten an eine Erhöhung der Regelsätze gar nicht denkt und stattdessen nach dem Sanktionsmoratorium sogar weiterhin an Sanktionen festhält.

Die Grünen-Politikerin mit ihrem selbstherrlichen Auftritt versucht mit der Rede vor allem die eigenen Leute auf Linie zu bringen, damit ja in der Fraktion keiner Zweifel bekommt an der allgemeinen Impfpflicht gegen SARS-CoV2. Sie genießt doch mehr Freiheiten als der Ottonormalbürger, aber beschwert sich über Freiheitseinschränkungen, die mit Beteiligung

ihrer Partei eingeführt und anscheinend für immer fest ins Gesetz zementiert wurden.

Eine Partei die sich Toleranz und Selbstbestimmung auf die Fahnen schreibt, aber immer intoleranter und autoritärer agiert: Das sind die Grünen.

Ich muss sagen, dass mich dieser Auftritt von ihr einfach anekelt. Die Nase gen Himmel gerichtet und dabei über einen Teil der Mitbürger hetzen und dabei auch noch Applaus bekommen zeigt eindrucksvoll wie verkommen die geworden sind.

BG
E

9. Leserbrief

In speziell der Partei DIE GRÜNEN gibt es zunehmend Fanatiker – ob in der Covid-Problematic, in der Klimafrage oder gegenüber Russland und überhaupt Andersdenkenden – die unserem Gemeinwesen noch hochgefährlich werden können! – Kreuzritter solcher Couleur ließen und lassen sich instrumentalisieren, um in hehrem Zorn die Drecksarbeit gegen Missliebige zu übernehmen. Hassprediger!

Von unserem Leser R.H.